

Ein Blick zurück in die Zukunft



Die Studie

Ein Forscherteam eines techno-esoterischen think tank[1] bekam die Aufgabe, die in der Natur vorhandene endlose Energie zu finden. Dabei ließ man sich von der Überlegung leiten, dass: ... die etablierte Wissenschaft in ausgetretenen Pfaden denkt und nicht in der Lage sei, neue Wege zu gehen, so die Kritik. Dabei sehe sie den Wald vor lauter Bäumen nicht, denn eine unerschöpfliche Energiequelle sei überall vorhanden. Man brauche den Schatz nur zu heben ...

Die Studie dazu wurde im Jahr 2005 vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung veröffentlicht:

**[2] Forschungsbericht BMZ-
E5001-15:**

***Zukunftstechnologien für
nachhaltige Entwicklung:
Unkonventionelle Ansätze zur
Energiegewinnung und Aktivierung
biologischer Prozesse – Eine
Darstellung und Erläuterung von
sechs Erfolg versprechenden
Verfahren***

**In der Studie selbst wurden: ... Aus der
Fülle vorhandener unkonventionelle ...
in einem umfassenden Auswahlprozess
sechs Technologien identifiziert, die
nach Einschätzung der Gutachter – sie
zählen zu den wenigen
Wissenschaftlern, die sich mit dem
Gebiet unkonventioneller Ansätze in
Wissenschaft und Technik seit mehreren
Jahren intensiv beschäftigen
–erfolgversprechend erscheinen ...**

Behandelt wurden im Forschungsbericht

die folgenden Verfahren:

- ***Pulsed Abnormal Glow Discharge (PAGD)-Technologie, die in einer Vakuum-Plasmaröhre mit gepulster Glühentladung elektrische Energie erzeugt***
- ***Charge-Cluster-Technologie, die in Geräten zur Energieproduktion oder als Low-cost-Ionenbeschleuniger eingesetzt werden kann***
- ***BlackLight-Prozess mit elektrolytisch erzeugtem Wasserstoff, wobei Energie, Wärme und Licht freigesetzt sowie neuartige Wasserstoffverbindungen erzeugt werden***
- ***Brownsches-Gas-Verfahren zur Erzeugung einer Wasserstoff-Sauerstoff-Mischung als alternatives Verfahren zum***

üblichen Azetylschweißen

- ***Plocher-Energie-System und Graviton-Bioenergie als biologische Verfahren, mit denen Wasser, Jauche und andere Flüssigkeiten, Mikroorganismen sowie Boden und Pflanzen behandelt und verbessert werden könne***

Studienleiter war ein Forscher mit der Ausbildung Ethnologie, Religionsphilosophie und Psychologie und Verfasser von Büchern wie:

- ***Der Kristallplanet: Globale Netze, platonische Körper und die Musik der Erde***
- ***Unsere Seele kann fliegen: Über [Nicola Tesla](#), Außerkörperlichkeit, heilige Orte im magischen Klangfeld,***

*biologische und kosmische Zyklen,
Gesichter ... UFOs, keltisches
Christentum und Geomantie.*

Wie man sieht, lassen die Verantwortlichen in unserer Regierung wirklich nichts unversucht, (noch) die wahren zukunftsfähigen Energiequellen ausfindig zu machen. Dann müsste man das gesamte EEG-Energiesystem zwar ebenfalls wieder umbauen. Aber ob Deutschlands Energiesystem nun nur 2 x oder dann 3 x umgekrempelt würde, wäre zum Schluss auch egal. Oder es hat doch jemanden gestört, denn der Bericht liegt beim Ministerium nicht mehr vor: ... *Leider führen wir den von Ihnen gewünschten Artikel nicht in unserem Artikelstamm. Daher sind der Versand und auch eine Vormerkung nicht möglich.*

– doch Google ist beim Suchen und Finden unerbittlich.

Eine kritische Gesamtsichtung mit ausführlichen technischen Einzeldarstellungen ist in [3] nachlesbar. Diese Publizierung diente dem Autor auch als Vorlage für diese Info.

Quellen

[1]

**Deutsche Vereinigung für Raumenergie,
DVR**

[2]

**Forschungsberichte des
Bundesministeriums für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung:**

Bericht E 5001- 15 Ausgabe 2005

<https://www.psiram.com/media/dvr/BMZ-E5001-15.pdf>

[3]

Skeptiker 3-4/2007: Ein Bundesministerium auf der Suche nach dem Stein der Weisen